

Verhaltensregeln nach Zahntfernung

Liebe Patient*innen,

wir haben für Sie einige Tipps zusammengestellt, die Ihnen unnötige Schmerzen ersparen sollen und für eine schnelle Wundheilung hilfreich sind.

Wattetupfer

Wenn Sie einen Wattetupfer auf die Wunde bekommen haben, sollten Sie ca. 30 Min. auf diesen beißen (zur Blutstillung).

Nicht spülen

Die Wunde verschließt sich zunächst mit einem Blutpfropf. Wird das Blut durch ständiges Mundspülen oder Ausspucken verdünnt, kann sich der Wundpfropf nicht ausbilden und die Wunde nicht heilen.

Trinken

Anregende Getränke meiden. Heute keinen Kaffee, schwarzen Tee oder Alkohol.

Essen

Erst nach Wiederkehr des vollen Gefühls, frühestens nach 2 Stunden. Scharf gewürzte und heiße Speisen meiden.

Rauchen

Heute gar nicht! (Kann den Blutpfropf auflösen!)

Anstrengung

Vermeiden wegen der Gefahr einer Nachblutung durch erhöhten Blutdruck. Nicht bücken, nicht heben, keinen Sport.

Autofahren

Vermeiden wegen herabgesetzter Reaktionsfähigkeit für 2 bis 3 Stunden.

Kühlen

Zur Verringerung der Schwellung nach einer komplizierten oder operativen Zahnentfernung zu empfehlen, max. 2 Tage. In keinem Fall innerhalb der ersten 24 Stunden Wärme anwenden (Sonnenbad, Sonnenbank etc.).

Schmerzen

Nach dem Abklingen der Betäubung ist mit einem Wundgefühl zu rechnen. Sie können dann eine Schmerztablette einnehmen (kein Aspirin, verdünnt das Blut!). Es kann vorkommen, dass sich der Mund vorübergehend nicht mehr weit öffnen lässt oder Schluckbeschwerden auftreten (untere Weisheitszähne).

Temperatur

Sollte die Körpertemperatur über 38,5° C steigen, ist dies ein Anzeichen für eine Wundinfektion und ein Grund, erneut einen Zahnarzt aufzusuchen.

Blutungen

Können in geringem Umfang nach Zahnentfernungen vorkommen und sind i. d. R. ungefährlich. Bei anhaltenden Blutungen sollten Sie für 30 Min. fest auf ein zusammengefaltetes Stofftaschentuch beißen. Dabei sollten Sie sich nicht flach hinlegen, sondern den Kopf möglichst hoch lagern (Blutdruck sinkt).

Mundpflege

Die Wunde selbst nicht reinigen, sonst normale Mundhygiene.

Wir wünschen Ihnen gute Genesung!

Ihr Praxisteam Dr. med. dent. Rolf Burbach